

ART
flux

ART FLUX – Kunstfluss, -strom, -wandel, -dynamik, ständige Bewegung

ART FLUX versteht sich als Bühne für KünstlerInnen unterschiedlichster Disziplinen und macht das Zusammenspiel von Netzwerk, Dialog, Fluss, Energie und Emotion sichtbar.

Seit 2022 organisieren die GründerInnen Kim O. Marin, Bernd Scheller und Debora Weisser regelmäßige Veranstaltungsreihen, die Kunstschaffenden eine offene Plattform bieten. Mit bisher zehn Ausstellungen und stets wechselnden TeilnehmerInnen hat sich ein lebendiges Kollektiv entwickelt.

Die Veranstaltungen richten sich an KunstliebhaberInnen ebenso wie an Neugierige ohne Vorerfahrung – an alle, die sich von Kunst berühren und inspirieren lassen möchten. ART FLUX lädt dazu ein, neue Perspektiven zu entdecken, sich auszutauschen und die eigene kreative Fantasie neu zu beleben.



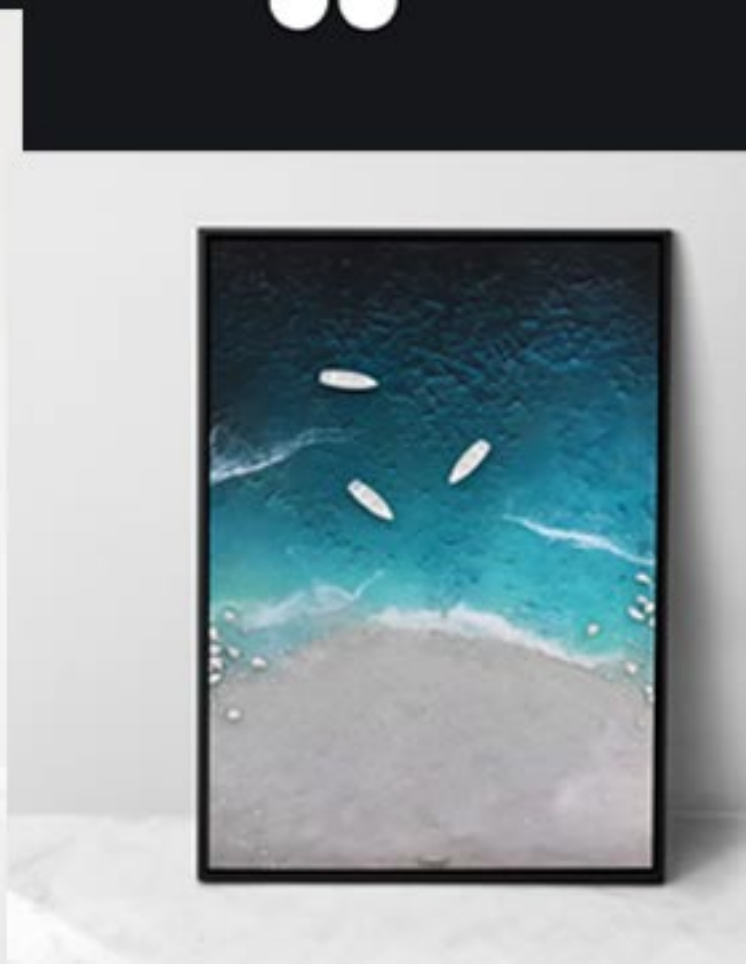
KIM O.
MARIN

”

“Ich finde Inspiration in der Schönheit und Bedeutung des Wassers als lebensspendendes Element und seiner Verbindung zur Menschheit. Meine Kunst zelebriert die Einheit, Vielfalt und die emotionale Bindung, die wir mit dem Wasser teilen, und erinnert uns an unsere tiefgreifende Verbundenheit mit diesem mächtigen Element.”

KIM O. MARIN

“





DEBORA
WEISSER

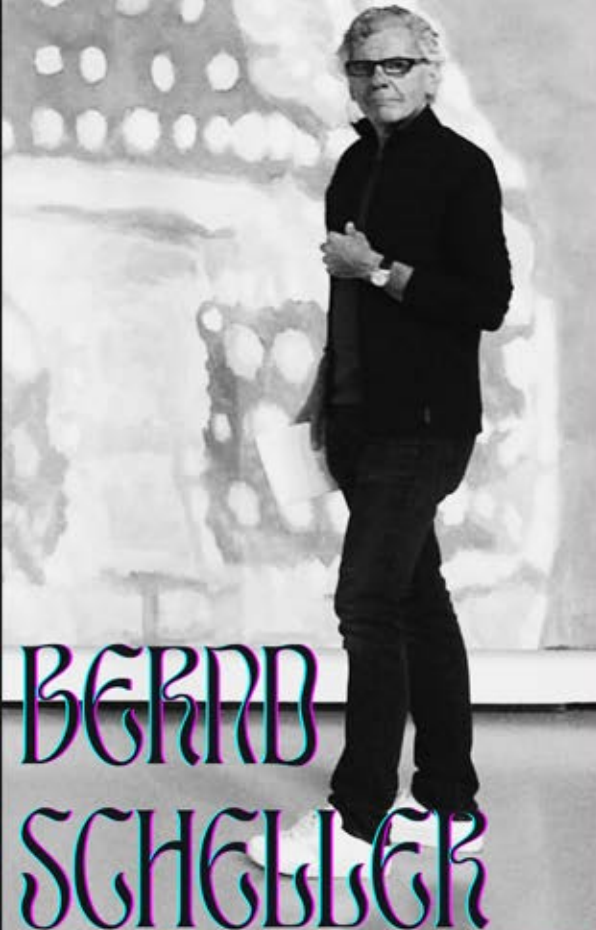
”

Durch meine Kunst möchte ich verschiedene Aspekte der Liebe sichtbar machen - eine Visualisierung von Wertschätzung, Gemeinschaftssinn, geteilter Freude und Werten. Das Zusammenspiel von Linien, Farbfluss und Licht regen diese Energien an und soll Verbindung zum Betrachtenden schaffen.

DEBORA WEISSER

“





”

Die Gründe meiner Malerei liegen in einer vergangenen Epoche. Inspiriert durch die Protagonisten der Vergangenheit zeigen die Werke eine historische Referenz.

Meine Bildsprache ist die menschliche Figur, das Portrait. Ein Zusammenspiel aus Gegenständlichkeit und Abstraktion, aus Historie und Moderne. Ein schlüssiger Bildorganismus bringt alles in Einklang.

BERND SCHELLER

“





CHRISTINE DE ANGELIS

In meinen Bildern möchte ich Gefühle, Bewegung und Musikalität ausdrücken. Dabei kann dies mit konkreten Darstellungen durch Personen und Farben sein aber auch die abstrakte Darstellungsweise lässt die Freiheit des Improvisierens und das Ausdrücken der Gefühle mittels der verschiedenen Techniken zu. Schicht um Schicht kommt mit jeder weiterer Überlagerung neuer Ausdruck und neue Bewegung hinzu.

Wichtig ist mir jedoch, dass sich der Betrachter in meinem Bildern sein eigenes „Bild“ machen kann, seine eigenen Gefühle darin finden kann.

CHRISTINE DE ANGELIS





ANNA-MARIE
GUTGSELL

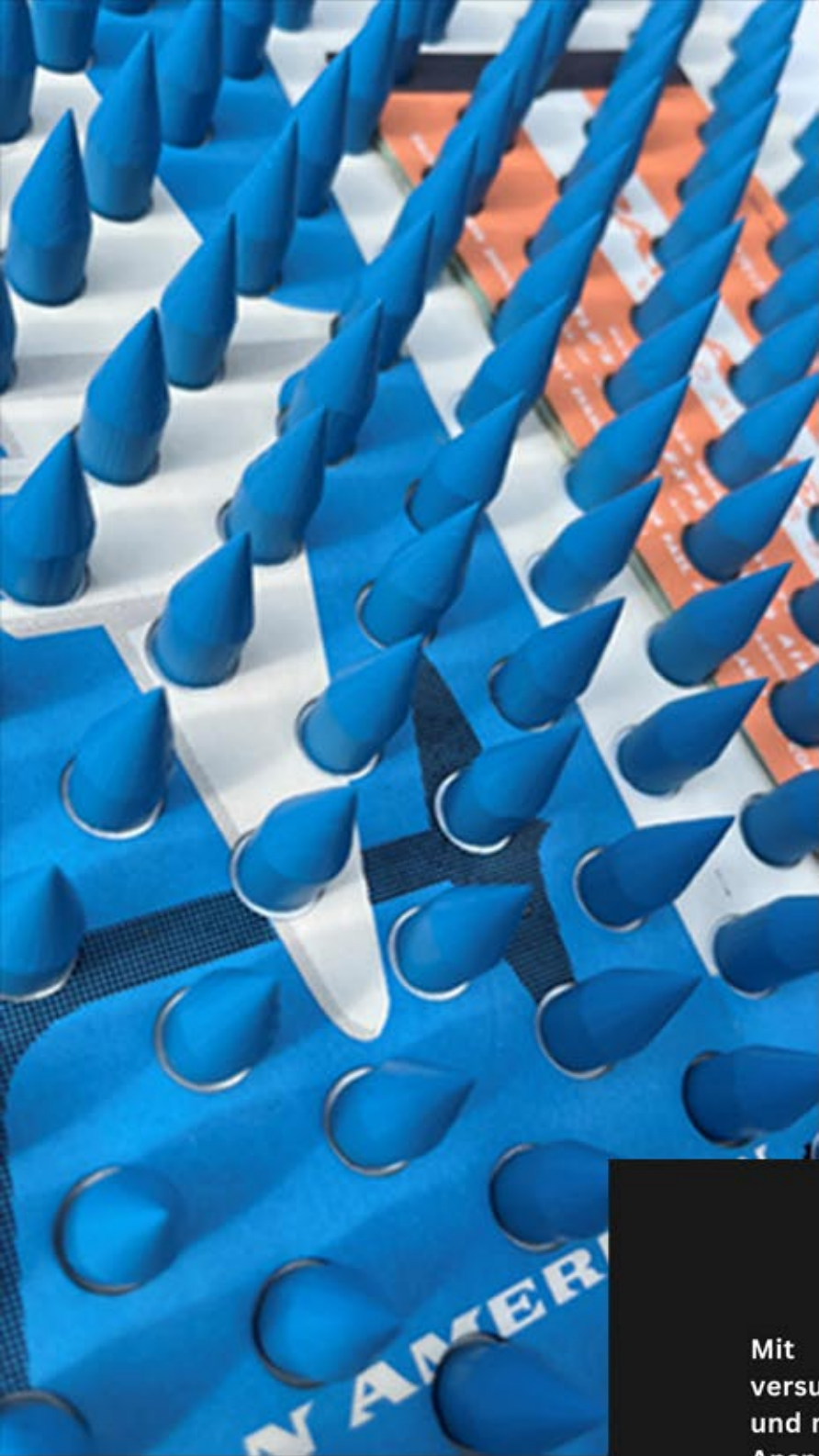
”

Mit meiner Kunst möchte ich eine tiefgründige zwischenmenschliche Empathie erzeugen, die uns daran erinnert, dass wir alle trotz unserer individuellen Unterschiede miteinander verbunden sind. Wir alle machen Fehler, sind unperfekt, wir lieben, wir träumen, wir hoffen und wir verlieren. Keiner von uns ist wirklich und wahrhaftig allein, denn wir sind alle Mensch ... und du bist einer davon.

ANNA-MARIE GUTGSELL

“





SERGEJ ALÖCHIN

”

Mit dem Spitzenobjekt versuche ich Handwerk und meinen künstlerischen Anspruch ordentlich und konzentriert zu vereinen. Das Verlassen einer Ebene ermöglicht es mir, sich im Raum zu bewegen und ein spannungsgeladenes Zusammenspiel zwischen Licht und Schatten, Höhen und Tiefen sowie Ruhe und Bewegung geometrischer Perfektion zu erzeugen.

SERGEJ ALÖCHIN

“



BUNDESREPUE
FEDERAL REPUBLIC OF GERMAN
PERSONALAUSV
IDENTITY CARD / CARTE D'IDENT



KONSTANTIN
V. MÜLLER

”

Seit 23 Jahren als Graffiti-Künstler tätig, vereine ich urbanen Expressionismus mit einem konzeptionellen Ansatz. Meine Werke entstehen auf unkonventionellen Trägermaterialien wie Müll, Europaletten und Abfall, um gezielt auf die Widersprüche und Konflikte der modernen Gesellschaft hinzuweisen. Dabei setze ich mich philosophisch mit der Polarität des Daseins auseinander und hinterfrage kritisch die Machtstrukturen unserer Zeit.

KONSTANTIN VIKTOR MÜLLER

“

